PRESSEMITTEILUNG

Förderpreis und Urkunden für Sportabzeichen überreicht

Bad Soden am Taunus, 05. März 2024. Sie haben vorbildliche, förderungswürdige Sportprojekte für die Jugendarbeit angeboten und organisiert – und das mit großem Erfolg. Dafür hat die Stadt Bad Soden am Taunus drei Initiativen am Samstag den mit insgesamt 2.500 Euro dotierten Sportförderpreis verliehen.

Urkunden, Blumen und Präsente für kreative Kinder- und Jugendarbeit: Die Preisträger 2024 des Sportförderpreises.
Foto: Stadt Bad Soden am Taunus. Dieses Bild steht HIER zum Download bereit.

Im Rahmen der Ehrung für die Sportabzeichenerwerber des vergangenen Jahres wurde die Basketballmannschaft der Otfried-Preußler-Schule mit dem ersten Platz beim Sportförderpreis ausgezeichnet. Auf Platz 2 und 3 folgten die „Bewegungsmäuse“ der TSG Altenhain und die „Fitkids“ der TSG Neuenhain. Bürgermeister Dr. Frank Blasch freute sich bei der Übergabe des Preises, dass es bereits bei der ersten Verleihung des Bad Sodener Stadtförderpreises zahlreiche qualifizierte Bewerber gegeben habe, die alle preiswürdig gewesen seien.

Pressekontakt:
E-Mail: kommunikation@stadt-bad-soden.de
Tel.: +49 6196 208-433

Das Projekt „Basketball“ der Otfried-Preußler-Schule zeichnete sich besonders durch Kreativität und Innovation aus und wurde von der Jury mit 1.250 Euro bedacht. Die „Bewegungsmäuse“ der TSG Altenhain haben die Juroren mit ihrer fantasievollen Kombination aus Musik und Akrobatik überzeugt und erhielten dafür 750 Euro. Kinder im Alter von drei bis sieben Jahre verbessern bei den „Fitkids“ der TSG Neuenhain spielerisch ihre Motorik. Dafür gab es neben der Urkunde auch 500 Euro.

107 Urkunden für Sportabzeichenerwerber

Im voll besetzten Neuenhainer Bürgersaal hatte Bürgermeister Dr. Frank Blasch vorher 107 Sportlerinnen und Sportler begrüßt, die im vergangenen Jahr die Bedingungen für das Sportabzeichen erfüllt haben. „Lassen Sie nicht nach in Ihrem Training“, rief der Bürgermeister ihnen zu, „denn wer regelmäßig Sport treibt, ist einfach besser drauf.“

Durch die Ehrungsveranstaltung führte anschließend Jan Nowitzky, der mit seiner Frau Peggy sowie Kathrin und Stefan Risto (alle TSG Neuenhain) im Sportabzeichen-Team die Aktivitäten koordiniert. Alle Sportabzeichenerwerber – der jüngste sechs, die älteste 92 Jahre – erhielten eine Urkunde und ein kleines Präsent. Auch die Prüfer, die zum Teil seit vielen Jahren wöchentlich die Prüfungen abnehmen, wurden besonders geehrt. Jan Nowitzky war erfreut, dass die Zahl der Erwerber weiter auf hohem Niveau bleibt und mit 83 überraschend viele „Wiederholungstäter“ dabei waren.

Trekking und Hip-Hop

Anregend unterbrochen wurden die zahlreichen Ehrungen durch den Neuenhainer Klaus Noll und seinem faszinierenden Lichtbildervortrag über eine Trekkingtour im Everest-Gebiet des Himalaya. Diese Exkursion in sehr dünner Luft ist eine körperliche Herausforderung auch für einen fitten Sportler. Zum Abschluss der kurzweiligen Veranstaltung begeisterte die Hip-Hop-Dance-Gruppe der TSG Altenhain das Publikum mit einer fetzigen Choreografie.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.bad-soden.de.